

	Planzeiten und Zeitrichtwertkataloge	Ablauforganisation
		Druck: 24.11.2022
gib - Godon Industrieberatung		Seite - 1 von - 1

➤ **Definition**

Planzeiten oder auch Zeitrichtwertkataloge bilden die Grundlage einer jeden Kapazität- und Kostenplanung für Mensch und Maschine. Sie sind eine systematische Zusammenfassung von Zeitbausteinen, aus denen idealerweise jede anfallende Tätigkeit vor Beginn mit einem Zeitwert belegt werden kann. Die Zeiten können sich darstellen als Einzelwerte, Tabellen oder auch Formeln.

➤ **Grundlage der Kataloge**

Die Grundlage solcher Kataloge kann vielfältig sein. Sie können gebildet werden aus Zeitstudien, Multimomentstudien, Selbstaufschreibungen oder durch vergleichen und schätzen. Welche Verfahren angewendet werden (es können auch mehrere sein), hängt ab vom Grad der geforderten Genauigkeit. Die genaueste Methode ist die Zeitstudie. Mit ihr werden exakt nur die Zeitelemente in den Katalogen dokumentiert, die im Sinne einer optimalen Produktivität erforderlich sind.

➤ **Ziele von Planzeiten oder Zeitrichtwertkataloge**

Planzeiten oder Zeitrichtwertkataloge sind ein Mittel zur Quantifizierung der zeitabhängigen Kosten. Mit der Anwendung solcher Kataloge wird das Unternehmen gezwungen, sich Gedanken zu machen über die tägliche Nutzung von Personal und Maschine. Damit werden Planwerte geschaffen, die es erlauben je nach Arbeitsinhalt einen kapazitiven und kostenorientierten Blick mehr oder weniger weit in die Zukunft zu tun. Anders formuliert, die Entwicklung des Unternehmens wird an der Realität im Unternehmen geplant. Wichtig ist hierbei der Begriff „Realität“. Es bedeutet, dass das Unternehmen sich ständig verändert und diese Veränderungen sich in den Planzeiten oder Zeitrichtwertkatalogen wiederfinden müssen. Ist hier einmal ein Standard geschaffen, sind Änderungen, also Anpassung an die Realität, für jeden Betroffenen eindeutig nachvollziehbar darzustellen.

➤ **Anwendungsgebiete**

Planzeiten oder Zeitrichtwertkataloge können Anwendung finden in fast allen Bereichen eines Unternehmens. In den meisten Fällen werden Kataloge im produktiven Bereich erstellt und eingesetzt. Je nach Komplexität der Arbeitsaufgabe wird die Genauigkeit dieser Werte / Kataloge ausgelegt.